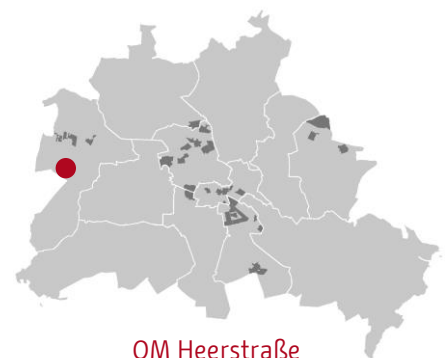




Soziale Stadt

# Kiosk\_aller.Hand.Arbeit



QM Heerstraße

# Quartiersmanagement Heerstraße

## Kiosk\_aller.Hand.Arbeit

### Selbstbestimmt Leben und Arbeiten

Im Kiosk\_aller.Hand.Arbeit haben Frauen mit ganz unterschiedlichen Hintergründen einen Raum für sich. Im Austausch miteinander und mit Unterstützung durch Beratungsangebote können sie hier kreativ und abseits von üblichen Rollenzuschreibungen sein und arbeiten. Was hier erlebt und gelernt wird, unterstützt die Frauen, ihren Alltag auch außerhalb dieser Räume selbstbestimmt zu gestalten, auch durch neue Perspektiven im Arbeitsleben. Für diesen Anspruch haben die Frauen in Eigenarbeit selbst eine Identifikationsfigur gestaltet, die inzwischen zum Markenzeichen des Kiosk' geworden ist: die Nanas, inspiriert von der Künstlerin Niki de Saint Phalle.

### Beratung und Coaching zu Arbeit und Ausbildung

Voneinander im Austausch zu lernen und eigene Fähigkeiten einzubringen, ist eine wesentliche Säule des Wirkens im Kiosk. Begleitet werden die Frauen dabei durch professionelle und vertiefende Beratung und Coachings zu den Themen Arbeit, berufliche Aus- und Weiterbildung sowie interkulturelle Kompetenz. Ganz konkret werden die Teilnehmerinnen hier auch unterstützt bei der Suche nach Arbeit und Qualifizierungsangeboten. An jedem Werktag gibt es Angebote im Kiosk, die sich nach dem Bedarf der Frauen richten. Dazu gehören regelmäßige Austauschtreffen, auch mit Ausflügen und Besichtigungen, die Handarbeitswerkstatt und besagte Beratungs- und Coachingangebote.

### Vernetzt und kooperativ Perspektiven schaffen

Dem Träger des Projektes ist es gelungen, wichtige Kooperationspartner für das Anliegen des Kiosk\_aller.Hand.Arbeit zu gewinnen und einzubinden. Gemeinsam und Hand-in-Hand wollen sie es schaffen mit den Frauen und für sie Perspektiven für ein selbstbestimmtes Leben und Arbeiten zu bieten. Im Netzwerk für den Kiosk sind u.a. dabei: Der Migrations- und Integrationsbeirat, die Evangelische Kirche Staaken, das SOS Kinderdorf, der Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V., das Jugendberatungshaus Spandau, das Jobcenter und die Arbeitsagentur, der Bezirk Spandau (Wirtschaftsförderung; BBWA) und die Vereinigung Wirtschaftshof Spandau e.V.

Kontakt: [kiosk.arbeit@schildkroete-berlin.de](mailto:kiosk.arbeit@schildkroete-berlin.de), Tel: 030 - 33091176

Quelle: Schildkröte GmbH  
Fotos: Schildkröte GmbH  
Stand: Januar 2016



Geoportal Berlin / Karte von Berlin 1:5000

#### Adresse:

Loschwitzer Weg 17  
13593 Berlin – Spandau

#### Realisierung:

2014 bis 2017

#### Förderkosten:

125.800 EUR

#### Träger:

Schildkröte GmbH



#### Handlungsfeld der Sozialen Stadt

- Bildung, Ausbildung, Jugend
- **Arbeit und Wirtschaft**
- Nachbarschaft
- Öffentlicher Raum
- Beteiligung, Vernetzung und Einbindung der Partner



Referat IV B - Soziale Stadt, Stadtumbau,  
Zukunftsinitiative Stadtteil  
Württembergische Straße 6, 10707 Berlin  
[www.quartiersmanagement-berlin.de](http://www.quartiersmanagement-berlin.de)

Senatsverwaltung  
für Stadtentwicklung  
und Umwelt

**berlin** Berlin